

Der Fachhandel für Reit- und Hundesport



Der Fachhandel für Pferd & Reiter,
Hund & Hundeführer und Tiernahrung

Reit-Erstausrüstung
für Kinder und Damen
Reithelm + Stiefel + Handschuhe ab **49,90**
Jodhpur-Hosen
(Voll-Leder)
ein- und zweifarbig ab **69,90**

Gutschein (Bei Vorlage dieser Anzeige bis 31. 8. 2004)
5% Rabatt

ARCHE NOAH

Ahnebecker Straße 18 A (Ecke Hegestraße) · 38470 Parsau-Ahnebeck
Öffnungszeiten: tägl. 10.00 – 12.30 und 15.00 – 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 – 13.00 Uhr
www.arche-noah-reitsport.de · E-Mail: info@arche-noah-reitsport.de · Tel.: 0 53 68/ 18 42

Wir laden ein zu einem Ausflug ins Grüne!



Grün ist... Lieben

WOB-Mörse · Baumschulenweg 1 · Telefon (0 53 61) 7 13 08

Vormerken: Lichterfest am 20. August 2004 um 20 Uhr!
GartenBaumschule · GartenGestaltung

Wir als Sponsor wünschen *viel Erfolg!*
allen Teilnehmern der DIM

Erwin Laufer Heizungsbau GmbH

Steinweg 41 · 38444 Wolfsburg-Heiligendorf
Telefon (0 53 65) 14 35
Fax (0 53 65) 17 05
E-Mail: info@heizungsbau-laufer.de
www.heizungsbau-laufer.de

MÜLLER Elektro

Inhaber: Sven Müller

Gärtner

Inhaberin: Ingrid Gärtner

Elektro-Groß- und Kleingeräte · Leuchten und Installation

Wolfsburg · Heiligendorf

Telefon (0 53 65)

94 14 14

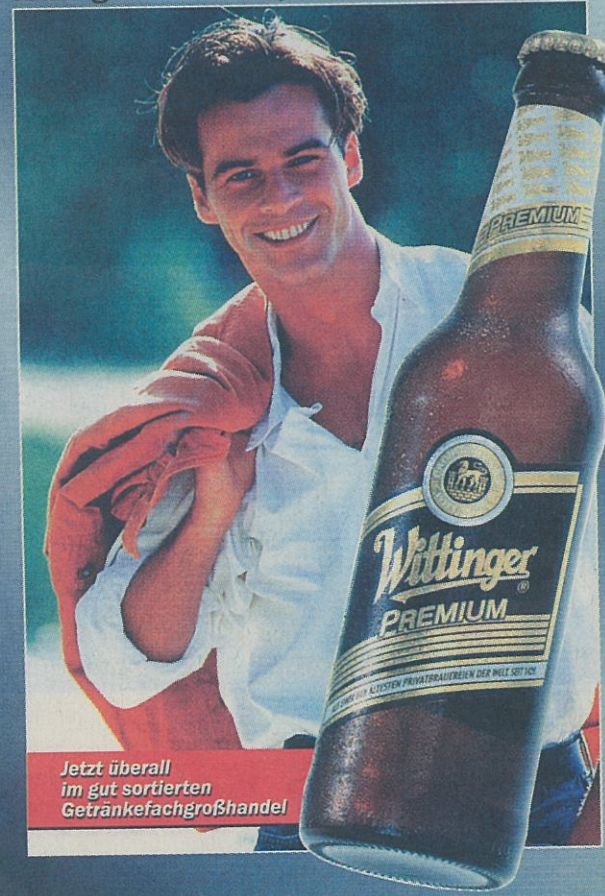
Fax (0 53 65)

94 14 19

Wir verbinden Tradition mit Zukunft!
Jetzt neue Ausstellung - Steinweg 11

E-Mail: elektro-mueller-wob@t-online.de

Man gönnt sich ja sonst nichts ...!



Jetzt überall im gut sortierten Getränkefachgroßhandel!

Ein Hauch von Island in Heiligendorf: 432 Starts der Reitsport-Elite erwartet

Internationale Deutsche Islandpferdemeisterschaften auf dem Gelände vom Islandpferdeverein Fákur HEILIGENDORF. Die Elite des Islandpferdesports trifft sich vom heutigen Donnerstag bis zum kommenden Sonntag, 15. August, auf der Reitanlage des Islandpferdevereins Fákur Wolfsburg in Heiligendorf zur Internationalen Deutschen Islandpferdemeisterschaft 2004.

Während heute die Dressurprüfungen und einige Vorentscheidungen ausstehen, wird die Veranstaltung am morgigen Freitag um 13.30 Uhr offiziell eröffnet. Klangvolle Namen stehen auf den Starterlisten der verschiedenen, teilweise hochdotierten Wettbewerbe, und schon beim Lesen fühlt sich der Besucher von einem Hauch nordischer Atmosphäre umweht. Doch nicht nur die prächtigen Namen der vierbeinigen Starter lassen die Größenordnung der Veranstaltung erahnen, auch die Namen mancher Reiter, wie etwa ein Walter Feldmann, eine Rúná Einarssdóttir-Zingsheim oder die amtierende Tölt-Weltmeisterin Silke Feuchthofen, lassen sogar den sonst am mitteleuropäischen Pferdesport interessierten Turniergast aufhorchen.

Dass die Deutsche Meisterschaft in diesem Jahr als internationale Meisterschaft ausgetragen wird, ist zwar vom Prinzip her nicht neu, denn schon immer nahmen in ihrer 42-jährigen Geschichte ausländische (und besonders isländische) Reiter an der Deutschen Meisterschaft teil, doch die Wettbewerbe in Wolfsburg sind erstmals offiziell auch für internationale Starter ausgeschrieben. Sollte also am Ende ein deutscher Teilnehmer Deutscher Meister werden, ist er gleichzeitig auch Internationaler Deutscher Meister; sollte hingegen einer der internationalen Reiter den ersten Platz belegen, ist automatisch der beste Teilnehmer aus Deutschland nationaler Meister.

Und noch eine weitere Neuerung verzeichnen die Wettbewerbe in diesem Jahr: Die sechs Hauptdisziplinen wurden mit Preisgeldern von je 500 bis 1000 Euro ausgelobt, die allerdings nur der jeweilige Sieger mit nach Hause nehmen kann. „So bedeutend ist der Islandpferdesport leider noch nicht, dass auch Preisgelder für die Platzierten zu bekommen sind“, bedauert Fákurs 1. Vorsitzender Udo



Im Viertakt zum Sieg: 250 Reiterinnen und Reiter haben sich für 432 Starts bei den Islandpferdemeisterschaften in Heiligendorf angemeldet.

Rauhaus. Doch bei der Vielzahl von Wettbewerben erhöht sich zumindest die Chance, mit gutem Abschneiden seinen Namen ins Gespräch zu bringen. So startet die Meisterschaft auf dem Gelände in Heiligendorf heute um 12 Uhr etwa mit der i-Gate-Gehorsamsprüfung, die mit 300 Euro Siegpriämie die unterste Preisgeldkategorie darstellt, während zum Beispiel der Deutsche-Volkswagen-Töltpreis, dessen Finale am Sonntag Höhepunkt und Ende der Veranstaltung darstellt, mit 1000 Euro dotiert ist.

Weiterhin werden im Verlauf der Meisterschaft auch noch der Deutsche Sonnenreiter-Viergangpreis, der Deutsche EVM-Quickshop-Fünfgangpreis, die Credit-Suisse-Töltprüfung, die LSW-Passprüfung, der Varial-Speedpass, das TUI-Passrennen über 250 Meter, die Weber-Dressurkür, das Hestur-Passrennen über 150 Meter sowie ver-

schiedene Jugendwettbewerbe ausgetragen. Das Rahmenprogramm wird gestaltet von Darbietungen der Fákur-Mitglieder und verschiedenen Musikbands, so dass am Freitag und Sonnabend von morgens 9 Uhr bis zum geselligen Beisammensein ab 21 Uhr am Freitag und 19.30 Uhr am Sonnabend keine Längeweile aufkommt. Am Sonntag wird etwas später gestartet, denn zuerst können sich Reiter und Zuschauer beim Jazzfrühstücken mit „Saratoga Seven“ stärken, bevor von 10.30 bis 17.30 Uhr die Finale ausgetragen werden.

Insgesamt werden 250 Reiterinnen und Reiter insgesamt 432 Mal starten. Besonders viele Teilnehmer sind in den Prüfungen Deutscher-Sonnenreiter-Viergangpreis und Deutscher-Volkswagen-Töltpreis mit 77 beziehungsweise 70 Startern zu verzeichnen, gefolgt von der LSW-Passprüfung (57 Starter),

dem Deutschen-EVM-Quickshop-Fünfgangpreis, der Credit-Suisse-Töltprüfung (je 56) und dem Varial-Speedpass (48). In allen Prüfungen gehen die Titelverteidiger des vergangenen Jahres an den Start und Udo Rauhaus gibt sich überaus zufrieden mit der Beteiligung des Reiter-Nachwuchses: „Viele Junioren haben es geschafft, sich für die Sportklasse A zu qualifizieren und im Jugendcup auf der Deutschen Meisterschaft starten zu dürfen.“

Etwas bedauerlich hingegen sei die geringe Teilnehmerzahl aus dem Ausland, denn aus Frankreich kommt nur ein Teilnehmer, drei kommen aus den Niederlanden und acht Reiter und Reiterinnen aus Island, während der erhoffte Besuch aus Dänemark und Schweden ganz ausbleibt, da dort zeitgleich die Nordischen Meisterschaften ausgetragen werden. „Mangelnde übernationale Koordination“, meint Rauhaus und erwähnt gleichzeitig die gestiegenen Chancen der heimischen Teilnehmer: „Dann wird mancher Reiter aus Deutschland Internationaler und Deutscher Meister zugleich.“

Internationales Flair wird das großzügige Gelände von Fákur ab heute aber trotzdem umwehen, denn jüngst hat die Botschaftsrätin Edda Jökulsdóttir als Vertreterin des Botschafters von Island ihre Teilnahme angekündigt. Ebenso wird der „Botschafter des Islandpferdes“, Jónas R. Jónsson, als Vertreter der isländischen Regierung in Reykjavik an der offiziellen Eröffnungsfeier am Freitagmittag teilnehmen.



Neben großen Namen sind im Starterfeld der Internationalen Deutschen Islandpferdemeisterschaften auch viele junge Reiter zu finden, die in den Jugendwettbewerben an den Start gehen.

ISLAND-PFERDE-HOF WELKENSIEK

Reitschule für Islandpferde

38444 Wolfsburg, Heiligendorf
Tel. 0 53 65 - 75 74

www.welkensiek.de, E-Mail: reitschule@welkensiek.de